

Kurzüberblick über die 7 Mühlen:

1. **obere Sägmühle.** Eine Genossenschaftssägmühle
2. **Wolfsmühle** erstmals erwähnt 1611 bis ca. 1919.
Ebenfalls eine Genossenschaftssägmühle
3. **Lenzenmühle** bis 1912.
Eine bescheidene Sägmühle
4. **Hofmühle** bis zur Jahrhundertwende
5. **Schildmühle am Schnaitbachtal**
Eine Mahlmühle; diese leitet sich von der einstigen Burg „Schild-
eck“ ab, die nur in 50 Meter Entfernung gestanden hat. Diese wird
schon um 1355 erwähnt.
6. **Kaisersägmühle** bis 1915. Eine Genossenschaftsmühle.
7. **Hochdorfer Säge** heute noch existent

Streckenlänge: rund 8 km (einfach)

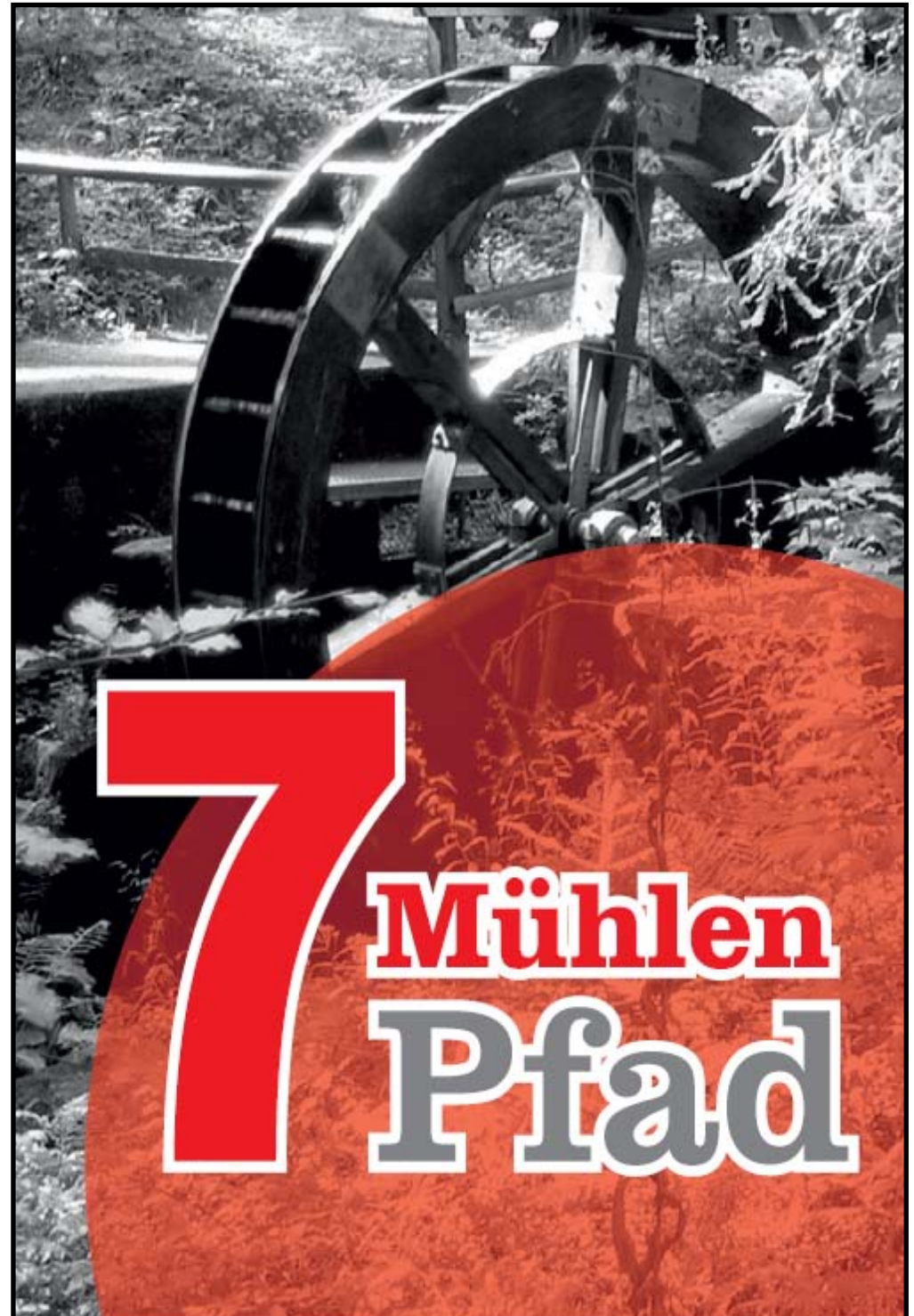
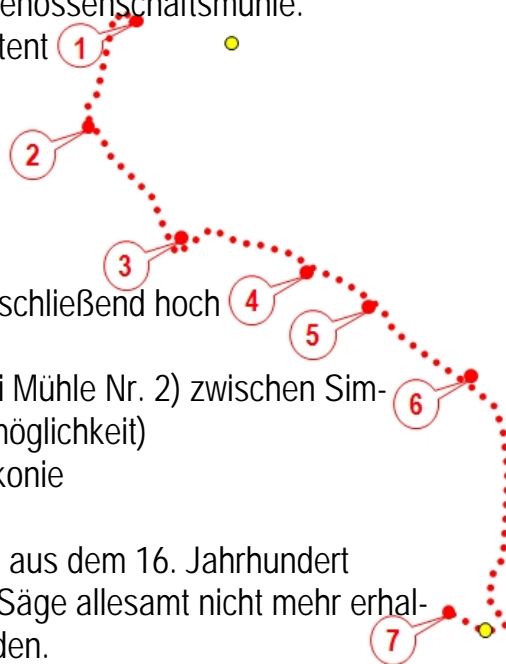
Höhendifferenz: 280 m

mögliche Einstiegspunkte:

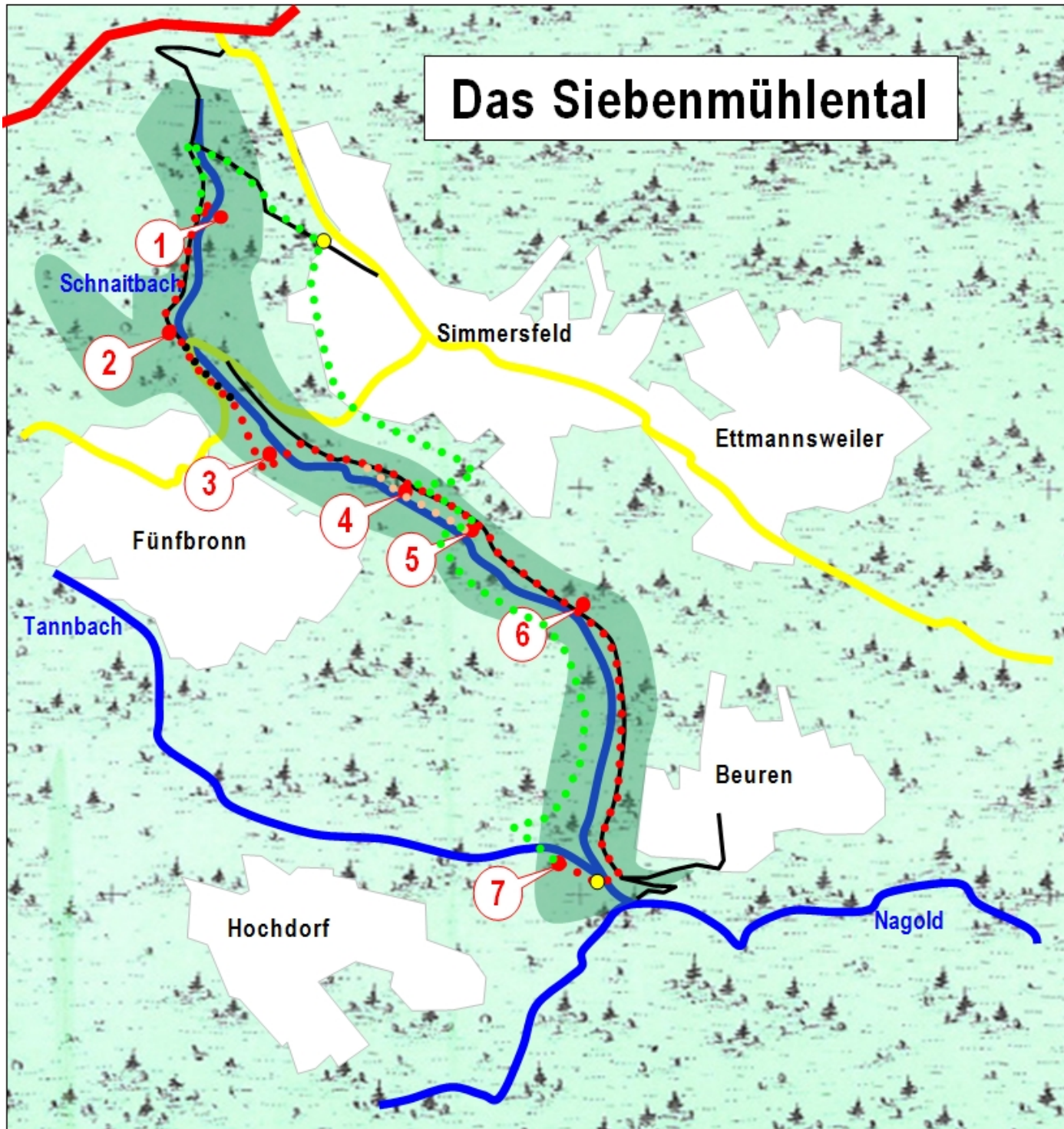
1. Hochdorfer Säge (Mühle Nr. 7), anschließend hoch
nach Simmersfeld
2. Haarnadelkurve auf der K4333 (bei Mühle Nr. 2) zwischen Sim-
mersfeld und Fünfbronn (mit Parkmöglichkeit)
3. beim Pflegeheim der Johannesdiakonie

Hinweis: Die Mühlen, die zum Großteil aus dem 16. Jahrhundert
stammen, sind bis auf die Hochdorfer Säge allesamt nicht mehr erhal-
ten. Lediglich Reste sind noch vorhanden.

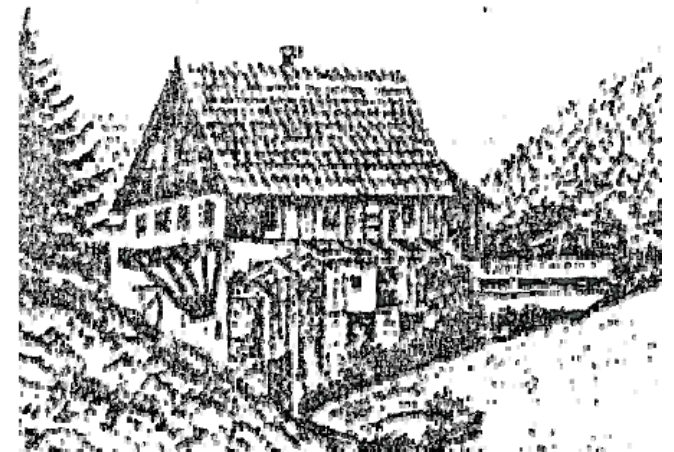
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Simmersfeld
Gartenstr. 14, 72226 Simmersfeld, Tel. 07484-9320-0



Das Siebenmühlental



7 Mühlen Pfad



Legende:

- Mühlenstandort
- Siebenmühlentälchen (beschildert)
- Standort Hinweisschild
- „offroad“- Strecke zw. Mühle 4 und 5, alternativ wählbar
- Rückweg auf anderer Strecke (nicht ausgeschildert)